

Evangelisches Diözesanmuseum Steiermark in Bad Radkersburg feierlich eröffnet

von Helga Rachl



Am 23. Oktober wurde das neue steirische Diözesanmuseum in Bad Radkersburg eröffnet. Obfrau Michaela Legenstein hatte monatelang mit einem ehrenamtlichen Team an der Neuaufstellung gearbeitet. Am neuen Standort in der Christuskirche erwarten die Besucher*innen nun sieben Themenschwerpunkte: Vom Vorfeld der Reformation, über die Reformation selbst, die Gegenreformation, den Geheimprotestantismus, die Toleranzzeit bis zur Evangelischen Kirche heute. Einen besonderen Schwerpunkt erhielten auch die Evangelischen in Radkersburg. Die Ausstellung gestaltete das Atelier Erika Thümmel in Graz.

Foto 1: Das Projektteam mit Schriftführerin Nicole Navratil, Obfrau Michaela Legenstein, Schatzmeisterin Helga Rachl

Nähe zu Slowenien



Ein weiterer Vorteil des neuen Standortes sei auch die Nähe zur evangelischen Schwesterkirche in Slowenien ist sich Legenstein sicher: „*Uns verbindet ja eine gemeinsame Geschichte. Radkersburg war eine Predigtstation der evangelischen Kirchengemeinde Marburg-Pettau, bis es 1906 zur selbständigen Gemeinde wurde.*“ Im nächsten Jahr wird - grenzüberschreitend mit

der Pfarrgemeinde Murska Sobota -der evangelischen Kirchentag gefeiert. Und es gibt auch bereits neue Ideen für grenzüberschreitende Projekte.

Foto 2: Erika Thümmel

Pfarrgemeinde Radkersburg nimmt Museum mit offenen Armen auf

Dass das Museum in der Christuskirche in Bad Radkersburg eine neue „Heimat“ finden konnte, liegt nicht zuletzt am Presbyterium der Gemeinde und insbesondere an Kurator Georg Gerhold. „*Es ist eine Ehre und Auszeichnung für die kleinste Gemeinde der Superintendentz Steiermark und ein weiterer wichtiger Schritt nach der Renovierung der Kirche 2017 und der 90-Jahr-Feier der Erbauung der Kirche im Jahr 2021*“, resümiert Gerhold stolz. Das Presbyterium der Gemeinde gestaltete eine



wunderschöne Feier mit einem herrlichen Buffet, wofür wir uns noch einmal in aller Form bedanken möchten!

Foto 3: Bürgermeister Karl Lautner, Seniorin der Region Süd Marianne Pratl-Zebinger, Obfrau Michaela Legenstein, Abgeordnete zum Landtag Steiermark Julia Majcen und Kurator Georg Gerhold

Altsuperintendent Ernst-Christian Gerhold und Kustos Helmut Markel geehrt

Ein weiteres Highlight der Eröffnung war die Ehrung des langjährigen Obmanns des Museumvereins, Altsuperintendent Ernst-Christian Gerhold, der einst auch die Neuaufstellung des Museums in Murau kuratiert und organisiert hatte und von Kustos Helmut Markl, der wieder einmal sein detailreiches Wissen zum Museum und zur Geschichte der Evangelischen Kirche in der Steiermark in seiner launigen Ansprache zum Besten gab. Ihnen wurde von Superintendentalkurator Michael Axmann und Superintendent Wolfgang Rehner für ihr jahrzehntelanges Engagement gedankt.



Foto 4: Superintendent Wolfgang Rehner, Kustos Helmut Markel, Altsuperintendent Ernst-Christian Gerhold, Superintendentalkurator Michael Axmann

Unter den zahlreichen Gästen befanden sich auch der Bischof von Slowenien Leon Novak, der Bürgermeister von Bad Radkersburg, Karl Lautner und die Landtagsabgeordnete Julia Majcen. Besonders beeindruckend war, dass viele Vertreter*innen aus den steirischen Pfarrgemeinden aus nah und fern kamen, um bei der Eröffnung dabei zu sein.

Das Museum ist von April bis Dezember jeden 2. Sonntag im Monat, von 10.30 – 12.00 Uhr geöffnet und nach Voranmeldung bei Obfrau Michaela Legenstein unter 0669 18 877 672 oder museum@evang.st

Weitere Fotos:



Foto 5: Ernst Burger bei seiner Festansprache